

Friedensratschlag in Kassel

Kassel. Am Wochenende ging der 30. bundesweite Friedensratschlag in Kassel zu Ende. Zwei Wochen nach der bundesweiten Friedensdemonstration in Berlin wurden in Kassel die aktuelle Lage und die Aufgaben der Friedensbewegung diskutiert. »Für Frieden, Abrüstung und internationale Solidarität – Widerstand gegen Militarismus und Krieg organisieren« war das Motto des diesjährigen Friedensratschlages, bei dem die gesamte Breite der Friedensbewegung vertreten war. Besonders der Rückfall in deutsche »Kriegstüchtigkeit« wurde thematisiert. Neben dem Völkerrechtler Norman Paech sprachen unter anderem auch der Politikwissenschaftler Christoph Butterwegge, die Politikerin Sevim Dagdelen und der israelische Autor Moshe Zuckermann. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/464943.friedensratschlag-in-kassel.html>